Expertinnen-Vita von Dr. Ing. Alexa Zierl – Ressort „EnergieWende“.

Während meines Elektrotechnik-Studiums hab ich ihn noch gehasst: den Exoten-Status „Frau & Technik“. Inzwischen ist daraus mein Alleinstellungsmerkmal geworden:

- technisches Verständnis und auch Spaß an technischen Lösungen, gepaart mit
- weiblichen Stärken - Kommunikation, Freude an Teamarbeit, Kompromissfähigkeit, Pragmatismus und (typisch Mutter) Generationen übergreifendes Denken

Aus der Promotionszeit stammt dazu noch die Freude am selbständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten und die Faszination für Interdisziplinarität - in meinem Dissertations-Projekt haben wir uns zum Beispiel von Neuropsychologen etwas für unsere Roboter „abgeschaut“.

Die Erkenntnis, die einzige zu sein, die gerne ihre Dissertation geschrieben hatte, führte mich in den Beruf der Technischen Redakteurin bei einer Software-Firma für industrielle Bildverarbeitung. Bald lernte ich dann einen besseren Begriff für meine Tätigkeit: „Technische Kommunikatorin“, denn ich wollte ja schließlich nicht nur Handbücher verfassen, die keiner liest, sondern den AnwenderInnen das nötige Wissen kommunizieren, damit sie mit unserer Software ihre Aufgaben lösen konnten.

Für den Sprung in die Selbständigkeit war dann das Zusammentreffen mehrerer Ereignisse verantwortlich: Im Jahr vor der Klimakonferenz von Kopenhagen (2009) wurde mir bewusst, dass wir Menschen nur noch wenige Jahre haben, das Ruder herumzuwerfen in Richtung Energiewende und Dekarbonisierung, wenn wir den Klimawandel noch begrenzen wollen. Und ich fasste den Entschluss, in irgendeiner Weise dabei mitzuhelfen - und sei es nur, um mich von meinen Töchtern 2050 nicht fragen lassen zu müssen, warum wir denn nichts getan hätten, wir hätten doch gewusst, worum (und wie) es geht.

Parallel geriet die Firma, bei der ich arbeitete, wegen der Wirtschaftskrise ins Schlingern, und ich hatte durch Kurzarbeit bzw. abzubauende Überstunden viel Zeit zum Nachdenken, wofür ich meine Energie, Begeisterung und Fähigkeiten wirklich einsetzen wollte. Passenderweise während der Klimakonferenz saß ich dann in Danielle G. Löhr's Seminar „Das Geheimnis Ihres Erfolges“ und fügte die Mosaiksteinchen meines Lebens und meiner Person zu einem neuen Bild zusammen.

2010 schloss ich meine Arbeiten bei der alten Firma ab, das Bild meiner neuen Tätigkeit wurde schärfer (nicht zuletzt dank einer Tafelrunde bei Danielle G. Löhr), und im März diesen Jahres (noch vor Fukushima) stand der Business-Plan.
Meine Zielgruppe: Alle, die bei der Energiewende mitmachen wollen. Mein Angebot: „Wissen kommunizieren für Energiewende und Klimaschutz“, denn das nötige Wissen für die Energiewende ist meiner Meinung nach da, nur oft nicht bei denen, die es brauchen, oder nicht in anwendbarer Form.

© 2011 – Dr. Ing. Alexa Zierl – veröffentlicht auf www.quantenspringerin.de

Expertinnen-Vita von Dr. Ing. Alexa Zierl – Ressort „EnergieWende“.

Mein Schwerpunkt sind erst einmal Kommunen und Regionen, weil diese vielfach schon sehr aktiv sind. Ich biete ihnen eine neue Form von Öffentlichkeitsarbeit: Weg von reiner Berichterstattung, hin zur Kommunikation mit BürgerInnen und Unternehmen. Kernfragen dieser Kommunikation sind:

- WARUM ist die Energiewende wichtig und für alle von Vorteil?
- WAS bedeutet die Energiewende, was ist zu tun?
- WIE kann man daran mitwirken?

Denn da sich Energie durch fast alle unsere Lebensbereiche zieht, kann die Energiewende nur gelingen, wenn alle beteiligt werden und sich ihrerseits beteiligen. Ich für meinen Teil habe schon viel Freude daran und hoffe, möglichst viele dafür zu begeistern!

Ich freue mich also auf unsere Kommunikation und eine gemeinsame Energiewende!
Kontakt: alexa.zierl@quantenspringerin.de

© 2011 – Dr. Ing. Alexa Zierl – veröffentlicht auf www.quantenspringerin.de